Aktuell = A noter

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Traverse : Zeitschrift für Geschichte = Revue d'histoire**

Band (Jahr): **15 (2008)**

Heft 3

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Aktuell
A noter

Forschungsprojekte / Projets de recherche

Universität Bern

Stephan Rindlisbacher bearbeitet in einem dreijährigen Forschungsprojekt des Schweizerischen Nationalfonds das Thema *Ideologie, Milieu und Praxis revolutionärer Gruppierungen in Russland vor 1917. Politische Gewalt als Merkmal einer politischen Religion?* Betreuende Dozentinnen sind Prof. Dr. Marina Cattaruzza (Bern) und Prof. Dr. Nada Bozkovska (Zürich).
Weitere Informationen: http://www.hist.unibe.ch/content/forschungsprojekte/ideologie_milieu_und_praxis/index_ger.html

Berufungen / Nominations

Universität Bern, Historisches Institut

Dr. Dierk Walter hat im Mai 2008 an der Philosophisch-historischen Fakultät der Universität Bern die Venia Docendi für Neuere und Neueste Geschichte erhalten. Seine Habilitationsschrift trägt den Titel *Der Dritte Weltkrieg und andere Kriege. Der Krieg der Zukunft in der britischen Militärpublizistik 1945–1971.*

Universität Zürich, Historisches Seminar

Herr PD Dr. Eckhard Deschler-Erb ist im FS 2008 zum Privatdozenten für das Fach «Prähistorische und Provinzialrömische Archäologie» ernannt worden.

Manifestations / Veranstaltungshinweise

Memoriav

Bilder und Töne entziffern / Des images et des sons à déchiffrer
Colloque/Kolloquium 2008

Ort: Zentrum Politische Bildung und Geschichtsdidaktik PH FHNW, Blumenhalde, Küttigerstrasse 21, 5000 Aarau
Datum: 24./25. Oktober 2008

«Bilder und Töne entziffern» befasst sich mit der Interpretation von audiovisuellen Quellen. Die Tagung fragt nach Inszenierung und Wirkung von Bild- und Tondokumenten und ermöglicht die Arbeit mit didaktischen Formen ihres Einsatzes im Unterricht.
Die Tagung ermöglicht die methodisch-didaktische Arbeit zum Einsatz von Bild- und Tondokumenten im Unterricht (insbesondere Sek I und II) sowie in Aus- und Weiterbildung für Lehrkräfte. Sie diskutiert Inszenierung und Wirkung von Fotografien, Tonaufnahmen, Filmen und Videos. Der Erhaltung solcher Dokumente in der Schweiz widmet sich die Stiftung memoriav, die mit dem Anlass auch auf die von ihr betreuten Schätze aufmerksam macht.
Heute sind audiovisuelle Dokumente über verschiedene Vertriebskanäle – traditionelle Radio- und Fernsehprogramme wie Internet – verfügbar: Töne und Bilder des Tagesgeschehens, aber auch der Vergangenheit (insbesondere der letzten 150 Jahre), die aber oft als solche kaum erkennbar gemacht werden und nur schwer einzuordnen sind. Die vertiefende Arbeit mit Fernseh-, Radio- und Filmbeiträgen trägt zu historischem und politischem Lernen bei und ermöglicht den Aufbau von Medienkompetenz.
Die Stiftung memoriav organisiert die Tagung in Zusammenarbeit mit dem Zentrum Politische Bildung und Geschichtsdidaktik der Pädagogischen Hochschule FHNW und richtet sich an Lehrerinnen und Lehrer sowie Lehrkräfte im Bereich Fort- und Weiterbildung.
Informationen und Anmeldung: www.memoriav.ch

Universität Bern

Vom 15. bis 17. Oktober 2008 findet im Hauptgebäude der Universität Bern der Kongress *Praktiken des Wissens und die Figur des Gelehrten im 18. Jahrhundert* statt. Der Kongress wird organisiert vom Historischen Institut und dem Institut für Medizingeschichte der Universität Bern und widmet sich der Frage nach der Wissenssammlung und Wissensvermittlung im 18. Jahrhundert.
Weitere Informationen: http://www.haller300.ch/vortraege.html